

FORM-SACHE

Die neue Concertino von Sonus Faber ist in bester Handwerkstradition verarbeitet. Und klingt bestechend schön.

Test: Wolfram Eifert Fotos: Julian Bauer



Womöglich ist es ein kleines Wunder, vielleicht aber auch ein Zeichen der Hoffnung. In einer globalisierten Welt, in der auch hochwertigste Lautsprecher immer mehr von anonymen Maschinen und immer weniger von Menschenhand gefertigt werden, gibt es eine erstaunliche Ausnahme: Die heißt Sonus Faber, hat ihren Sitz in Italien und fertigt Lautsprechergehäuse seit vielen Jahren aus edelsten und natürlichen Materialien in bester handwerklicher Tradition.

Wenn Sie nun denken, solcher Luxus sei unbezahlbar, sollten Sie sich die kleine Concertino Domus für 1100 Euro pro Paar mal in Ruhe ansehen oder besser noch in die Hand nehmen. Streichen Sie über den mit fein genarbttem Leder bezogenen Korpus und wundern Sie sich über die bauchigen Seitenteile aus Teakholz (150 Euro extra) oder echtem Klavierlack, je nachdem, welche Variante Sie vor sich haben.

DER KORPUS DER CONCERTINO IST MIT ECHTEM LEDER BEZOGEN

Fragen Sie besser nicht, wie die Italiener das zu diesem Preis hinbekommen, allein der Materialeinsatz ist sensationell. Widmen Sie sich lieber den links abgebildeten Holzständern, die Sie für faire 550 Euro dazu bekommen, für den Fall, dass Sie die nur 33 Zentimeter hohen Boxen einigermaßen frei im Raum aufstellen können.

Wie die größeren Modelle des Hauses ist auch die Concertino mit Chassis skandinavischer Premiummarken bestückt. Der Hochtöner stammt von Scan Speak und erzielt mit seiner 25 Millimeter großen Ringmembran aus resonanzarmem Textilgewebe eine Bandbreite bis nahe 50 Kilohertz. Der Konus gedeiht bei Seas, er verfügt über ein belüftetes Schwingsystem und eine Sandwichmembran, die von einer verlustarmen Randaufhängung kontrolliert wird.

Beide Treiber sind magnetisch geschirmt, sodass im Zweifelsfall selbst konventionelle Bildröhrenfernseher unmittelbar in der Nähe der Box stehen dürfen. Weichenseitig ist die Concertino ganz auf Feinzeichnung gezüchtet, sanfte 6-Dezibel-

Filter stressen zwar die Chassis etwas mehr als steifflankigere Weichen, verursachen dafür aber kaum Phasendrehungen.

Dass Lautsprecher von Sonus Faber sehr angenehm und ausgewogen spielen, wussten die Redakteure aus früheren Tests. Umso größer die Überraschung, als das jüngste Werk der Italiener sich als ganz besonders vielseitig talentiert erwies und eine wunderbar griffige und dynamisch fein abgestufte Vorstellung aufs Parkett oder besser gesagt den Teppichboden des Hörraums legte.

Klar spielte die Kleine in den untersten Lagen sehr schlank, dafür aber dickte sie auch bei wandnaher Aufstellung kaum ein und wirkte generell traumhaft aufgeräumt und natürlich. Klassische Werke in kleinerer Besetzung (sowieso eine Domäne guter Kompaktboxen) meisterte die Italienerin mit kaum zu übertreffender Eleganz und Leuchtkraft, selbst ein laut gespielter Kaiserwalzer brachte Sie nicht aus der Fassung. Für die Fans edler Kompakter ist die neue Concertino Domus ein Traum mit einem Preis-Leistungs-Verhältnis wie bei einem Direktvertreiber. Und die Verarbeitung? Der Kenner schweigt und genießt. ■



SO EDEL WIE DIE GESAMTE BOX:

Am vergoldeten Terminal finden Bananenstecker und Kabelschuhe sicheren Halt.

Sonus Faber Concertino Domus

1100 Euro (Herstellerangabe)

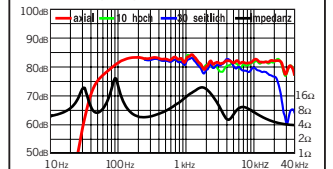
Vertrieb: Audio Reference
Telefon 040/53320359
Internet: www.audioreference.de
Auslandsvertretungen siehe Internet

Maße: B: 18 x H: 33 x T: 27 cm
Gewicht: 6 kg

Aufstellungstipp: freistehend oder wandnah, Hörabstand ab 2 m, normal bedämpfte Räume bis 25 m² (siehe Rechenservice: www.stereoplay.de)

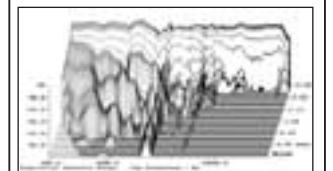
Messwerte

Frequenzgang Impedanzverlauf



Markanter Schlenker um 1500 Hz, sonst sehr ausgewogen; Impedanz sinkt erst oberhalb 20 kHz unter 4 Ohm

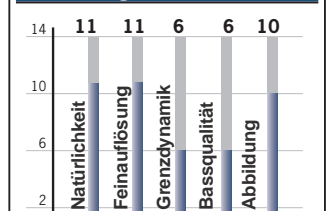
Abklingspektrum



Um 1,5 kHz leicht resonantes, sonst sehr zügiges Abklingen

Maximallautstärke ab 50 Hz: 99 dB
Empf. Verstärkerleistung ab 100 W

Bewertung



Klang (max. 70 Punkte) **44 Punkte**



Messwerte (max. 10 Punkte) **6**



Praxis (max. 10 Punkte) **3**



Wertigkeit (max. 10 Punkte) **9**



Rassige Kompaktbox mit moderner Bestückung in bester italienischer Handwerkstradition. Wunderbar fein und stimmig mit frapperender Lebendigkeit, ideal für kleinere Räume.

stereoplay Testurteil

Klang Spitzenklasse **44 Punkte**

Gesamturteil gut **62 Punkte**

Preis/Leistung **überragend**